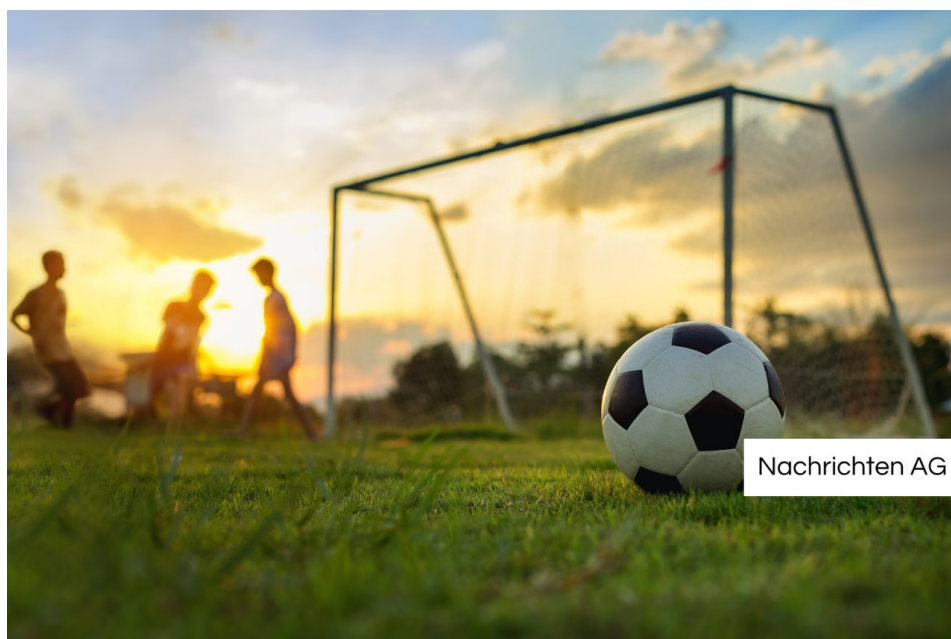


HSG Varel übernimmt die Tabellenführung mit beeindruckendem Sieg!

HSG Varel trifft am 27. März 2025 auswärts auf den Northeimer HC. Ein wichtiges Spiel für den Aufstieg in die dritte Liga.



Nachrichten AG

Northeim, Deutschland -

Die HSG Varel zeigt sich in hervorragender Form und konnte am Samstagabend einen beeindruckenden Sieg gegen den Northeimer HC verbuchen. In der Manfred-Schmidt-Sporthalle in Altjührden triumphierte das Team von Trainer Arek Blacha mit 31:20 vor 750 begeisterten Zuschauern. Mit diesem Sieg übernimmt die HSG Varel die Tabellenführung in der Regionalliga Niedersachsen-Bremen.

Bereits in der Anfangsphase der Partie war es Lukas Kalafut, der in der 7. Minute den ersten Treffer erzielte. Das Spiel gestaltete sich bis zum 6:6 in der 18. Minute ausgeglichen, bevor die Vareler Abwehr ihre Stärke unter Beweis stellte. Nach einer Auszeit des Northeimer Trainers Jürgen Bätjer führten die Gastgeber in der 27. Minute mit 13:6. Zum Halbzeitstand von 16:9 war die HSG Varel deutlich vorne.

Dominante zweite Halbzeit

Der zweite Durchgang begann mit einer weiteren Aufholjagd der HSG Varel, die ihren Vorsprung bereits in der 35. Minute auf 21:9 ausbaute. In der 46. Minute gelang es dem Team, den Vorsprung auf beeindruckende 15 Tore (26:11) zu erhöhen. Lukas Kalafut war der Spieler des Abends mit 12 erzielten Toren, darunter drei Siebenmeter. Auch Frederick Lüpke brillierte im Tor und parierte 18 Bälle. Weitere Torschützen waren Williams mit 6 Toren sowie Mateusz Wróbel und Moritz Beltzer, die jeweils 5 Tore für Northeimer HC erzielten.

Coach Arek Blacha war mit der Leistung der HSG Varel sehr zufrieden, die mit diesem Sieg dem Aufstieg in die dritte Liga näherkommt. Varels Abwehr, angeführt von Luca de Boer, bleibt weiterhin die beste Defensive der Liga mit nur 495 Gegentoren, während der NHC mit 627 Gegentoren eine schwächere Bilanz aufweist. Nun richtet sich der Fokus der HSG Varel auf die nächste Partie am 23. November gegen Lehrter SV, die um 19 Uhr beginnt.

Für den Northeimer HC war dies eine bittere Niederlage, insbesondere nach der vorherigen Spiele, in denen bereits Schwächen sichtbar wurden. Trainer Bätjer äußerte sich unzufrieden über die unkonstante Leistung seiner Mannschaft und hofft auf eine Trotzreaktion in den kommenden Spielen.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Northeim, Deutschland
Quellen	• www.nwzonline.de • handball-varel.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de